

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

No 17.

Sonntags, den 17. Januar.

1836.

Vom 9. bis 15. Januar sind hier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 9. Januar.

Eine Frau 53½ Jahre, Hrn. Christoph Friedrich Kreusler's, Akademikus Ehefrau, in der Burgstraße; st. am Lungenschlag.

Ein Mädchen 1½ Jahr, Hrn. Johann Albrecht Trabert's, Bürgers und Schuhmachermeisters Tochter, in der Quergasse; st. an einer Zahnkrankheit.

Sonntags, den 10. Januar.

Eine Frau 46½ Jahre, Hrn. Johann Traugott Schmidt's, Bürgers und Tapezierers Ehefrau, in der Schloßgasse; st. an der Wassersucht.

Ein Mann 54 Jahre, Johann Gottlob Heydrich, Meubleur, in der Fleischergasse, st. am Lungenschlag.

Montags, den 11. Januar.

Eine Frau 40 Jahre, Karl Fischer's, Handarbeiters Ehefrau, im Jacobshospital; st. an einer Brustkrankheit.

Dienstags, den 12. Januar.

Ein Mann 66 Jahre, Hr. Christian Friedrich Starke, Bürger und der Böttcherinnung Obermeister, auch Hausbesitzer, im Brühl; st. an Entkräftigung.

Ein Mann 51½ Jahre, Hr. Johann Georg Heinrich Sander, Bürger, Aubergist und Hausbesitzer, in der Fleischergasse; st. am Nervenschlag.

Ein Mann 65½ Jahre, Ernst Friedrich Mörsch, Correctioner, im Georgenhause; st. am Schlagflusse.

Ein unehel. todtgeb. Mädchen, in der Ulrichsgasse.

Mittwochs, den 13. Januar.

Ein Knabe 5 Jahre, Hrn. D. Moritz Kind's, Stadtgerichts-Maths ältester Sohn, an der Wasserkunst; st. an den Folgen des Scharlachfeuers.

Eine Frau 50½ Jahre, Hrn. Christian Gottlob Kleinert's, Bürgers und der Buchbinderinnung Obermeisters Ehefrau, am neuen Neumarkt; st. an der Brustwassersucht.

Ein todtgeb. Mädchen, Hrn. Friedrich August Obersäuters, Bürgers und Luchscheerermeisters Tochter, am Rosenthaler Thore.

Eine Frau 75 Jahre, Johann Christian Reinike's, Maurergesellens Witwe, vor dem Thomaspförtchen; st. an Altersschwäche.

Eine Frau 74 Jahre, Johann Gottfried Richter's, Handarbeiters Witwe, aus Roitzsch bei Bitterfeld, am neuen Neumarkt; st. an Altersschwäche.

Ein Mann 41 Jahre, Johann Gottfried Scheibe, Handarbeiter, in der Sandgasse; st. an der Brustwassersucht.

Ein unehel. Knabe 3 Wochen, in der Windmühlengasse; st. an Krämpfen.

Donnerstags, den 14. Januar.

Ein Mann 42½ Jahre, Hr. Karl Wilhelm Friedrich Bierling, Bürger und Buchbindermeister, im Kupfergäßchen; st. an einer Brustkrankheit.

Ein Knabe 4 Jahr, Hrn. Johann Georg Stangels, Bürgers und Schuhmachermeisters Sohn, in der Fleischergasse; st. an einer Drüsentränenkrankheit.

Freitags, den 15. Januar.

Eine unverh. Frauensperson 66 Jahre, Johanne Regine Magel, Versorgte, im Armenhause; st. an der Auszehrung.